

## Pressemitteilung

### **Frappant Atelierstipendium des Frappant und der Hamburgischen Kulturstiftung vergeben Martha Szymkowiak und Eda Aslan arbeiten ab Oktober 2025 für ein Jahr in der ehemaligen Viktoria-Kaserne**

Um angehende bildende Künstler\*innen beim Einstieg in die freie Kunst zu unterstützen, hat der Frappant e. V. 2023 in Kooperation mit der Hamburgischen Kulturstiftung das Frappant Atelierstipendium ins Leben gerufen. Der Susanne und Michael Liebelt Stiftungsfonds unter dem Dach der Hamburgischen Kulturstiftung finanziert die Stipendien. Ab Oktober 2025 arbeiten Martha Szymkowiak und Eda Aslan in den beiden Ateliers in der ehemaligen Viktoria Kaserne.

Martha Szymkowiak hat im Juli 2024 ihren Bachelor in der Bühnenraumklasse an der HFBK abgeschlossen. Sie studierte bei Raimund Bauer und bei Eva-Maria Bauer. Als Künstlerin und Bühnenbildnerin arbeitet sie zwischen Installation, Popkultur und immersivem Theater. Eda Aslan absolvierte ihr Masterstudium 2025 im Fachbereich Zeitbasierte Medien an der HFBK Hamburg. Sie studierte bei Kader Attia und Michaela Melián. Sie erhielt den Karl H. Ditze Preis für die beste Abschlussarbeit des Jahrgangs. In ihrer Praxis untersucht sie Erzählungen, die von der Geschichtsschreibung marginalisiert oder ausgeschlossen wurde – mittels Skulptur, Text, Sound und Archivmaterial.

Die Jury 2025 bestand aus den Künstlerinnen Josephin Böttger, Farideh Jamshidi und Nurgül Dursun.

Die beiden parallelen Stipendien umfassen die kostenlose Nutzung je eines Ateliers in den Räumlichkeiten des Frappant e. V. in Altona. Die Stipendiat\*innen erhalten einen Materialkostenzuschuss sowie eine Abschlussausstellung in der Frappant Galerie. Bewerben können sich Absolvent\*innen der Hochschule für bildende Künste Hamburg (HFBK) und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW), die ihr Studium im jeweiligen Jahr oder Vorjahr der Ausschreibung abgeschlossen haben.

Die Ateliers befinden sich in der ehemaligen Viktoria-Kaserne, in der seit dem Kauf durch die fux-Genossenschaft 2015 ein gemeinschaftlich betriebener Produktionsort für Kunst, Kultur und Gestaltung, für Gewerbe und kleine Firmen sowie Bildung und soziale Organisationen entstanden ist. Der Frappant e. V., der diese Entwicklung angestoßen und maßgeblich geprägt hat, ist fux-Genosse der ersten Stunde. Der als gemeinnützig anerkannte Verein präsentiert in der »Frappant Galerie« ein ganzjähriges Ausstellungsprogramm für experimentelle und junge Gegenwartskunst und betreibt mit dem »Kachelraum« einen Freiraum für junge Musiker\*innen und Künstler\*innen, die sich in der Veranstaltung ihrer musikalischen Formate ausprobieren wollen.

#### **Beauftragte Organisatorin und Ansprechpartnerin des Frappant Atelierstipendiums:**

Bianca Müllner, E-Mail: [atelierstipendium@frappant.org](mailto:atelierstipendium@frappant.org)

#### **Pressekontakt:**

Behnaz Yosofi, Hamburgische Kulturstiftung

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 040 339099, E-Mail: [info@kulturstiftung-hh.de](mailto:info@kulturstiftung-hh.de)